Was isst man im Elsass? Was sind die Highlights der Stadt? Und wie lange fährt man eigentlich dorthin?

Colmar ist nach Straßburg und Mülhausen die drittgrößte Stadt im Elsass. Die Stadt liegt an der Elsässer Weinstraße und bezeichnet sich gern als „Hauptstadt der elsässischen Weine“. Besonders sehenswert ist ihr gut erhaltenes architektonisches Erbe aus sechs Jahrhunderten. Du planst eine Reise nach Colmar? Alle Antworten zu Deinen Fragen findest Du jetzt hier:

Der Marktplatz von Colmar

Eine Reise nach Colmar: Die Anreise ins Elsass

Wer von Nordhein-Westfalen aus nach Colmar reisen möchte, der hat es recht einfach. Von Köln aus ist die kleine Stadt im Elsass innerhalb von 4 Stunden zu erreichen. Auf der Strecke, etwa 70 Kilometer von Colmar entfernt, liegt auch die elsässische Stadt Straßburg, die ebenfalls wunderschön ist.

Ausflugsziele von Colmar aus:

- Frankreich: Straßburg – 70 Kilometer, Dijon – 250 Kilometer
- Schweiz: Basel – 60 Kilometer, Zürich – 150 Kilometer
- Deutschland: Freiburg – 50 Kilometer, Konstanz – 170 Kilometer
- Liechtenstein: Vaduz – 250 Kilometer
- Luxemburg: Luxemburg – 270 Kilometer

Die große Einkaufsstraße

Verwinkelte kleine Gassen

Währung und Sprache in Frankreich

Die Währung in Frankreich ist der Euro (EUR). Amtssprache ist zwar Französisch, aber gerade im Elsass sprechen die meisten Einwohner auch fließend Elsässisch. Unter Elsässisch versteht man die im Elsass verbreiteten alemannischen und fränkischen Dialekte des Deutschen.

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Französisch lernen

- Vielen Dank (fran. merci)
- Gern geschehen (fran. de rien)
- Entschuldigung (fran. excusez-moi)
- Hallo (fran. salut)
- Guten Tag (fran. bonjour)
- Tschüss/ Auf Wiedersehen (fran. au revoir)
- Nein (fran. non)
- Ja (fran. oui)

Colmars Fachwerkhäuser

Eins der vielen Cafés der Stadt

Die Reise nach Colmar: Sehenswürdigkeiten und Highlights

- Das Unterlinden-Museum mit dem Isenheimer Altar
- Das Martins-Münster, die gotische Hauptkirche der Stadt mit seinem 71 Meter hohen Turm
- Die Dominikaner-Kirche, die im 13. Jahrhundert entstanden ist. Sie enthält die größte erhaltene Sammlung von mittelalterlichen Bleiglasfenstern aus dem 14. Jahrhundert
- Die Franziskaner-Kirche mit einer wunderbar bemalten Holzflachdecke
- Das Fischerufer (Quai de la Poissonnerie), das zu den meistfotografierten Motiven der Stadt zählt
- Das 1480 errichtete und im 16. Jahrhundert erweiterte Koïfhus („Kaufhaus“), das die ehemalige Zollstation der Stadt beherbergte
- Das Viertel Krutenau („Kräuter-Aue“), das auf französisch auch Petite Venise („Klein-Venedig“) genannt wird

Die Sankt Martins Kirche

Das Colmarer Kaufhaus

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.

Essen im Elsass

Der erste Gedanke, wenn man sich Elsässer Essen vor Augen führt, gilt natürlich dem Elsässer Flammkuchen. Dieser wird traditionell mit Rahm, Zwiebeln, Speck und Käse zubereitet. Allerdings haben sich auch viele andere Variationen durchgesetzt. Der dünne Teig des Flammkuchens wird nur wenige Minuten lang im Ofen gebacken und schmeckt hervorragend.

Aber auch der „Baeckeofe“, ein elsässischer Eintopf, ist eine Spezialität der Elsässer. Je nach Familienrezept werden Kartoffeln, verschiedene Fleischsorten, Gewürze und Zwiebeln in einen Topf geschichtet und mit einem Schuss Wein abgeschmeckt. Ein Glas gut gekühlter Riesling ist als Getränk zu den verschiedenen Gerichten geradezu Pflicht. So ist das Elsass auch für seine hervorragenden Weißweine bekannt.

Französische Flammkuchen

Wart Ihr schon einmal im Elsass? Hat es Euch dort gefallen?
Freut Euch bald auch auf meinen Beitrag über Straßburg!

© 2017 Esther's Travel Guide (esthers-travel-guide.com). All Rights Reserved.